Ressort: Technik

Ems-Überführung der AIDAnova

AidAnova auf Kurs

Papenburg, 05.10.2018, 12:36 Uhr

GDN - Das neue Kreuzfahrtschiff der Rostocker Reederei AIDA Cruises, die AIDAnova, wird voraussichtlich am Montag, den 8. Oktober die Meyer Werft in Papenburg verlassen und auf der Ems nach Eemshaven (Niederlande) überführt. Die Ankunft in Eemshaven ist am Dienstag, 09. Oktober vormittags geplant.

Später wird das Schiff für mehrere Tage die technische und nautische Erprobung auf der Nordsee absolvieren.
Die Passage der AIDAnova über die Ems wird mit Unterstützung des Emssperrwerkes erfolgen. Die Dauer der Passage wird möglichst kurz gehalten. Weitere Informationen zur Funktion und zum Betrieb des Sperrwerkes unter: www.nlwkn.niedersachsen.de.
Für die Emspassage gilt folgender Zeitplan, der sich entsprechend der Wetter- und Tidebedingungen kurzfristig verschieben kann:

Die Überführung beginnt am Montag, 08. Oktober 2018
gegen ca. 19.00 Uhr Leinen los in (Papenburg)
ca. 20.00 Uhr Passieren der Dockschleuse (Papenburg)
ca. 2.30. Uhr Passieren der Friesenbücke (Weener)
ca. 7.00 Uhr Passieren der Jann-Berghaus-Brücke in (Leer)
und um ca. 11:15 Uhr Ankunft Emssperrwerk in (Gandersum)

Weiter geht es am Dienstag,den 09. Oktober 2018,
ca. 13.30 Uhr Passierendes Emssperrwerkes in Gandersum
ca. 15.00Uhr Passieren in Emden
und um 7.00 Uhr am Mittwoch Ankunft in Eemshaven.
Alle Angaben sind vorbehaltlich der Wind- und Wetterlage, der Wasserstände
und somit ohne Gewähr. Zeitverschiebungen sind kurzfristig möglich!!

Die Überführung des Schiffes wird erneut vom Team der Lotsenbrüderschaft Emden durchgeführt. Die Emslotsen haben auch in den Vorjahren die Schiffe der MEYER WERFT überführt. Das gesamte Überführungsteam trainierte dieses Manöver am computergesteuerten Simulator in Wageningen (Niederlande), um so noch besser vorbereitet zu sein.

Die AIDAnova wird die Emspassage in Richtung Nordsee wieder rückwärts zurücklegen. Diese Art der Überführung hat sich aufgrund der besseren Manövrierfähigkeit bewährt. Die Überführung bewältigt das Schiff mit Unterstützung zweier Schlepper.

Das 183.900 BRZ große Kreuzfahrtschiff gehört zu den bisher größten in Deutschland gebauten Kreuzfahrtschiffen und wird das erste Kreuzfahrtschiff sein, das komplett mit LNG betrieben werden kann. Nachdem die technische und nautische See-Erprobung auf der Nordsee erfolgt ist, wird das Schiff am 15. November 2018 an die Reederei übergeben.

Auf der MEYER WERFT geht die Arbeit an weiteren Schiffen unterdessen mit Hochdruck weiter: Im Baudock II der Werft wird bereits an der Spectrum of the Seas für die Reederei Royal Caribbean Cruises gearbeitet, die im Frühjahr 2019 fertig gestellt wird. Im Baudock I der Meyer Werft entsteht die Spirit of Discovery für die englische Reederei Saga und die Fertigstellung ist für Sommer 2019 vorgesehen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-112945/ems-ueberfuehrung-der-aidanova.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Dieter Theisen

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Dieter Theisen

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com